

**Veranstalter:**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Mit der Durchführung beauftragt:**

LaSuB, Standort Chemnitz und  
Sportartbeauftragter (Para) Sören Stenger

**Landesfinaltermin: 15. April 2021****Landesfinalort:**

Terra Nova Campus, Die Entdeckerschule, Förderzentrum für Körperbehinderte  
Heinrich-Schütz-Straße 61, 09130 Chemnitz

**Meldetermin: 01. April 2021**

**Wettkampf:** WK I 2003–2005  
WK II 2006 und jünger

**ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

1. Eine Mannschaft besteht aus 5 Spieler/innen sowie 2 Ersatzspieler/innen

2. Gespielt wird in Turnierform „Jeder gegen Jeden“ auf einem Volleyballfeld 10 m x 8 m. Die Spielzeit beträgt 2 x 7 Minuten.

3. Alle Schulmannschaften sind nur mit 2 offiziellen Betreuern startberechtigt – davon ein Schiedsrichter.

**4. Spielregeln:**

- Spielerwechsel sind nur bei eigener Angabe oder in der Halbzeit möglich, Rückwechsel zwischen Spielern und Ersatzspielern ist erlaubt.
- Jeder Spielgang beginnt mit der Angabe und endet mit dem ersten darauffolgenden Fehler. Nach jedem Fehler wird der Ball von der Mannschaft, die den Fehler gemacht hat, neu gegeben.

- Der Ball muss bei der Angabe von 3 Spielern gespielt werden, ehe er ins Gegenfeld gelangt. Er muss zwischen den 3 Spielern mindestens einmal auf dem Boden aufspringen.
- Der vom Gegner kommende Ball kann nach Überfliegen des Bandes frei aus der Luft angenommen und zugespielt oder zum Gegner zurückgeschlagen oder nach dem Aufspringen im eigenen Feld zu- oder zurückgespielt werden. Der Ball muss spätestens nach der dritten Berührung über das Band in das Gegenfeld gelangen.
- Nur der während eines Spielganges gemachte Fehler zählt. Der Spielgang endet mit diesem Fehler.
- Das Band innerhalb der Seitenlinien und die Markierungsstreifen dürfen während eines Spielganges weder von einem Spieler noch vom Ball berührt werden. Berührung der Befestigung/ Verankerung oder eines außerhalb des Schnittpunktes stehenden Pfostens durch den Spieler gelten nicht als Fehler.
- Jeder Ball, der während des Spielganges außerhalb des Spielfeldes auf den Boden fällt, bringt der Mannschaft einen Fehler, die den Ball zuletzt berührt hat.
- Die Fortbewegung während des Spielganges darf nicht auf den Füßen oder den Knien erfolgen. Der Spieler darf den Ball weder im Knien noch im Stehen erwarten und dann berühren.
- Der Spieler darf sich beim Zuspiel des Balles mit dem gesamten Körper vom Boden lösen. Grundloses Verweilen von Spielern während eines Spielganges im Gegenfeld ist ein Fehler.
- Gewonnen hat die Mannschaft, die in der regulären Spielzeit die meisten Treffer erzielt hat. Treffergleichheit bedeutet unentschiedenes Spiel.